

	<p>Objekt: Rom, Tempi del Sole e della Luna</p> <p>Museum: Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de</p> <p>Sammlung: Bilder- und Graphiksammlung</p> <p>Inventarnummer: BS-IIc 28</p>
--	---

Beschreibung

Das Blatt zeigt die Ruinen der einstigen Sonnen- und Mondtempel von Rom. Man erkennt die Reste einer Kapelle im Vordergrund. Davor liegen Ruineteile, Säulenstücke und Felsen. Alles ist bereits bewachsen.

Der Stich entstand nach einer Vorlage von Giovanni Battista Piranesi (1720-1778). Gestochen wurde er von dem in Dresden tätigen Kupferstecher Jacob Friedrich (1746-1813). Das Blatt ist Teil einer Sammlung von Radierungen von Friedrich und trägt die Nummer 19.

Signatur: J. C. J. Friedrich sc: secundum Piranesi. N.ro XIX.

Beschriftung: Tempi del Sole e della Luna, o come altri, d' Iside e Serapi.

Grunddaten

Material/Technik: Kupferstich
Maße: H: ca. 25,7 cm; B: ca. 41,7 cm (Blattmaß). H: 21,1 cm; B: 30,8 cm (Plattenmaß).

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Giovanni Battista Piranesi (1720-1778)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	Vor 1813
	wer	Johan Christian Jacob Friedrich (1746-1813)
	wo	

Schlagworte

- Kupferstich
- Platz
- Ruine

Literatur

- Sasse, Konrad [Hrsg.] (1964): Katalog zu den Sammlungen des Händel-Hauses in Halle. 3. Teil: Bildsammlung: Städte- und Gebäudedarstellungen. Halle an der Saale